



Im Rahmen des Kongresses:

Hoffnung und Verzweiflung - 43.DGTA Kongress in Kassel

31.Mai bis 02. Juni 2024 in Kassel, Kongresspalais

biete ich folgenden Workshop an:

W1 Von der Verzweiflung zur Hoffnung

Entfremdungsmuster verstehen und aufbrechen

Eine Liebesbeziehung ist eine zentrale, emotionale Beziehung des Lebens. Eine Liebeserklärung "ich liebe Dich" verleiht Flügel und Hoffnung. Der Verlust des Liebesgefühls, einer sicheren Bindung, fehlende Zärtlichkeit und Sexualität lässt die Partner in der Beziehung emotional verhungern.

Eine tiefe Verzweiflung macht sich breit, die in Beziehungen Negativdynamiken von Angriff (Vorwürfe) versus Gegenangriff (Rechtfertigung, Ratschläge) oder Angriff versus Rückzug (Schweigen) oder Erstarrung (Denkblockade, Einfrieren) versus Flucht (sich entziehen) aktiviert.

Dies Dynamiken stürzen Paare in das Erleben von Ohnmacht und Mutlosigkeit.

Wie gelingt es in Liebe und Sexualität wieder ein wohlwollendes Team zu werden und sich emotional zu unterstützen?

Im Workshop zeige ich, wie die Transaktionsanalyse Paaren hilft, den verzweifelten Kreislauf der Entfremdungsmuster und Verletzungen zu verlassen und Beziehung als ein wundervolles Abenteuer zu erleben.

Zielgruppe: Alle, die sich für lebendige Paarbeziehungen interessieren.

Wann: Freitag, 31.05.2024, 11.30 Uhr – 13.00 Uhr

Wo: Kongresspalais, Kassel Brunnenzimmer 5-7
(siehe Kongressprogramm)

Kosten: siehe Kongressgebühr

Anmeldung: <https://www.dgta-kongress.de/>

Leitung: Patricia Matt, Lehrende Transaktionsanalytikerin (TSTA-C),
Klinische Sexologin, Paar- & Sexualtherapeutin